

Herr Thiel, Fraktion Bündnis 90 / DIE GRÜNEN, erläuterte, dass der Klimaschutzplan der Bundesregierung einen 55er Standard bei der Sanierung von Gebäuden vorsehe, seine Fraktion es befürworte, für die Sanierung des Rathauses sowie aller städtischen Gebäude eine Verbesserung des Energieverbrauchs von 25% erzielt werde.

Herr Becker, CDU-Fraktion, stellte für seine Fraktion fest, dass der Antrag zu perplex sei um diesen in vollem Umfange zuzustimmen.

Herr Bürgermeister Huhn versicherte dem Haupt- und Finanzausschuss, bei allen zukünftigen Sanierungen städtischer Gebäude die Sicht-, Betrachtungs- und Arbeitsweise der energetischen Sanierung sowie die damit verbundenen finanziellen Auswirkungen zu berücksichtigen.